MEDIENINFORMATION

Universitätsmedizin Halle begrüßt über 300 Studierende des neuen „Schultka-Semesters“

Zum Wintersemester 2025/26 beginnen 340 junge Menschen ihr Studium an der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) in der Humanmedizin (226), Zahnmedizin (41), Evidenzbasierten Pflege (35) und Hebammenwissenschaft (38). Zudem starten 24 Studierende im weiterführenden Masterstudiengang Gesundheits- und Pflegewissenschaften.

Traditionell tragen die neuen Semester einen gemeinsamen Namen, den die bereits immatrikulierten Studierenden auswählen. Der neue Jahrgang wird als „Schultka-Semester“ begrüßt – eine Ehrung für den halleschen Wissenschaftler Prof. Dr. Rüdiger Schultka, der im Januar 2025 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

„Mit der Benennung des neuen Semesters nach Professor Rüdiger Schultka würdigen die Studierenden einen exzellenten Anatom. Über drei Jahrzehnte prägte er die anatomische Lehre in Halle. Viele ältere Human- und Zahnmedizinstudierende haben ihn als engagierten und verständnisvollen Dozenten in bleibender Erinnerung. Seine Vorlesungen gehörten zu den beliebtesten in der Vorklinik und sein unermüdliches Engagement für die Meckelschen Sammlungen fand weit über Halle hinaus Anerkennung“, sagt Prof. Dr. Heike Kielstein, die selbst Anatomin und Dekanin der Medizinischen Fakultät der MLU ist. Für seine Verdienste erhielt Prof. Schultka das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Damit der Studienstart gut gelingt, organisieren die Erstsemester des Vorjahres eine Einführungswoche, in der erste Bekanntschaften geschlossen und Einblicke gewonnen werden können. Die erfahrenen Mitglieder des Fachschaftsrates Medizin sowie der Institutsgruppen Zahnmedizin und Pflege unterstützen sie dabei.